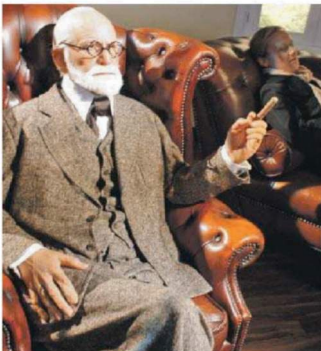


Thema: Prater Wien

Autor: Achim Schneyder



Darf als einer der Großen des Landes nicht fehlen: Sigmund Freud PRAMMER



Ein Wiedersehen mit Kreisky ZAK

Der erste Mann im Staat im Doppelpack



Anzug sitzt, Krawatte sitzt, Frisur passt auch, und der echte Bundespräsident Heinz Fischer ist sehr zufrieden ZAK

Thema: Prater Wien

Autor: Achim Schneyder



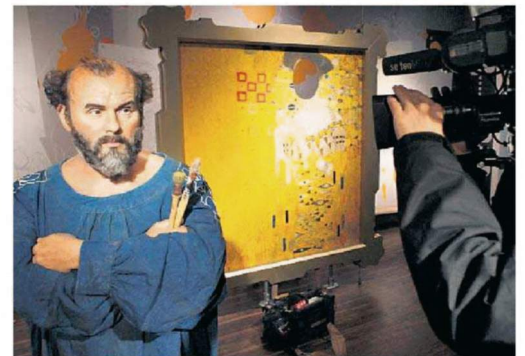
Der ehemalige Bundeskanzler Leopold Figl (1902 - 1965) ist einer von zahlreichen wächsernen Politikern

ZAK



Renate Götschl rast und rast zu Tal und kommt einfach nicht an

VOTAVA



Der Maler Gustav Klimt schaut beim Drehtermin ob des eigenartigen Gerätes ein klein wenig skeptisch

PRAMMER

Ab heute ist Madame Tussauds imposantes Wachsfigurenkabinett im Wiener Prater für Besucher offen. Im Vorfeld staunte schon Heinz Fischer.

ACHIM SCHNEYDER

So mancher Besucher der inoffiziellen Eröffnung wird sich im ersten Moment erschreckt gedacht haben: „Ui, da komme ich jetzt aber zu spät...“

War er aber nicht, denn der Bundespräsident im Foyer war gar nicht der Bundespräsident, sondern sein tatsächlich mehr als täuschend ähnliches Pendant aus Wachs, und die Eröffnung noch gar nicht im Gang.

„Wirklich großartig, und auch die Frisur ist spitze“, sagte dann der echte Heinz Fischer, als er neben sich auf dem Podium stand,

seinen Arm um seine Schulter legte und von seiner Lieblingskrawatte berichtete, die er für Madame Tussauds ebenso und leichten Herzens geopfert hatte wie den dunklen Anzug, der auf vielen Reisen sein Begleiter war.

140 Stunden beim Friseur

Ab heute ist Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett auf dem Riesenradplatz im Wiener Prater für jedermann geöffnet. Und ab heute steht Heinz Fischer nicht mehr im Foyer, sondern in der Nähe von Bruno Kreisky, Nelson Mandela und Angela Merkel.

„Im Herbst 2010“, erzählt Heinz Fischer, „ist ein Team aus London zu mir gekommen, um mich Hunderte, wenn nicht gleich Tausende Male zu fotografieren und mich stundenlang zu vermessen. Aber ich denke, der Aufwand hat sich gelohnt.“

Hat er. Und für die Frisur, von der Fischer so schwärmt, waren rund 140 Stunden Arbeit nötig. Rund 500 Gramm menschliches

ZAHLEN & FAKTEN

Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett (täglich 10.00 bis 18.00 Uhr) befindet sich im Wiener Prater auf dem Riesenradplatz. Auf 2000 Quadratmetern stehen 65 Prominente.

Eintrittspreis: Erwachsene 18,50 Euro, Kinder 14,50 Euro.

Haar verwenden die Künstler von Madame Tussauds für jede einzelne Figur, wobei jedes Haar separat und mittels Nadel im Wachs angebracht wird, bevor Waschen, Schneiden und Stylen auf dem Programm stehen.

Insgesamt trifft man in Wien, neben London, Hollywood, New York, Las Vegas, Washington, Amsterdam, Berlin, Hongkong, Schanghai und Bangkok die bereits elfte Dependence der legendären Madame Tussaud, neben Fischer 26 weitere rot-weiß-rote und 38 internationale Prominente, darunter das Kaiserpaar Franz Joseph und Sisi, Arnold Schwar-

zenegger, Wolfgang Amadeus Mozart, die Ex-Schirennfahrerin Renate Götschl oder Falco und Christina Stürmer. Dazu gesellen sich Angelina Jolie, Johnny Depp, US-Präsident Barack Obama, Heidi Klum, Napoleon, Angela Merkel, Michael Jackson oder Papst Benedikt XVI.

Dirigieren mit Strauss

Ein besonderes Zuckerl für die Besucher sind auch die interaktiven Spiele. Nimmt man etwa Johann Strauß' Dirigentenstab in die Hand, so ertönt sogleich der Donauwalzer und man kann ihn gemeinsam mit seinem Schöpfer dirigieren. Rapid-Legende Hans Krankl lädt zum Elneterschießen und gemeinsam mit Heinz Fischer kann man dessen Antrittsrede als Bundespräsident halten.

